

bächtigen und bei den durch das Getöse vielfach verloren gegangenen frommen Worten beruht...

Stettin, 14. November. [Lasker's Ablehnung.] Die von dem Wahlcomité der nationalliberalen Partei...

Stade, 12. Nov. [Pensionirungen.] Einem hier verbreiteten Gerüchte zufolge sollen gegen 20 höhere und niedere Verwaltungsbeamte...

Karlsruhe, 12. November. [Das Pressegesetz und die Pressevergehen.] In der zweiten Kammer wurde heute die Beratung über das Pressegesetz...

Troppau, 14. Novbr. [Das Ministerial-Rescript gegen die Umtriebe der Geistlichen und seine Wirkung.] Ein Blisstrahl aus heiterem Himmel...

Wien, 14. Novbr. [Die Rede Bess's, das Delegationsgesetz und das eisleithanische Ministerium.] Die heutige Rede des Reichsanzalters im Abgeordnetenhaus...

Arnstein.

Roman von Gustav vom See (G. v. Struensee).

Zweiter Theil.

Am Rhein.

Siebentes Capitel.

Das Zollhaus an der Nahe.

Unsere des Städtchens Oberstein, an der Nahe, wo dieselbe, von einer steinernen Brücke überpannt...

Es schien, als ob man sich bemüht habe, in diesem Winkel unseres Vaterlandes, gleichsam, um dem nassen Frankreich die inneren unglücklichen Zustände...

Das Zollhaus hatte eine freundliche und romantische Lage. Die röhlichen Wässer der Nahe wurden von Bergen begrenzt...

mehr zu denken. Diese Vorsichtsmassregel war proponirt, weil mit der Botirung des Delegationsgesetzes und der Abolition des Gesamtreichsrathes...

Schlucht, aus welcher die Nahe heraustrat, im Lichte der Abendsonne eine warme und sanfte Färbung erhielt.

Es war ein solcher Abend, vielleicht derselbe, an welchem wir den Leser in die Villa des Grafen von Arnstein geführt...

Lassen Sie den verdammten Einnehmer, erwiderte der Aeltere heftig, während er mit der Hand durch seine spärlichen, bereits in das Braue schimmernden Haare strich...

Sa, der kommt dazu, sagte der Einnehmer mit einem hochvollen Lachen, das ist einmal jetzt nicht anders. Wissen Sie, wo Oldenburg liegt?

Oldenburg liegt droben an der Nordsee, bin im vorigen Jahre mit Ameisen und Topfen dort gewesen, sagte der Andere, nichts dort zu machen, kein einziger Berg...

Wir trinken noch eine Flasche, sagte der Einnehmer, es ist ein schöner Abend heute, und Geschäfte giebt es nicht mehr...

Jeder gleich sei und zum Zeichen, daß er eben nicht Scherz treibe, haben bereits an verschiedenen Orten in der Nähe...

Italien.

Florenz, 11. Nov. [Rüstungen.] Gestern hat der König, wie das „Esercito“ schreibt, ein Decret unterzeichnet...

[Rattazzi] wird seinen bleibenden Aufenthalt zu Florenz nehmen, um sich an den Arbeiten des Parlaments zu beteiligen...

[Der Prozeß gegen Garibaldi] beschäftigt bereits in seinem ersten Stadium die gerichtlichen Behörden; man darf dem Entschlusse des Ministeriums...

[Mißhandlung Verwundeter.] Clericale Blätter haben die Behauptung, daß garibaldianische Gefangene und Verwundete von päpstlichen Soldaten mißhandelt worden seien...

Basso Corse, 28. October. Ueberantworten Sie der Verbannung von Seite der civilisirten Völker nachstehende Thatsachen...

Rom, 9. Nov. [Die italienische Regierung.] Die Freischaaren. Der Kirchenstaat schreibt man der „S. Z.“...

Trink ein Glas mit Annemarie, sagte der Einnehmer, thu' und Bescheid, schadet Dir auch nicht, Monzinger fünfundsanziger!

Wenn Du nicht willst, so laß es, aber spare Deine guten Lehren, Du weis, ich kann das nicht leiden.

Kannst Vieles nicht leiden, und wirft doch noch Vieles leiden müssen, was Du grade nicht leiden kannst.

Sie ist immer übler Laune und verdrießlich, Euere Schwester, bemerkte der Steinschleifer, nachdem diese sich wieder entfernt hatte...

Alle alten Jungfern sind verdrießlich und verbißen, das liegt einmal in der Art, aber sie war es von je her...

Zu lange nicht, erwiderte der Einnehmer, indem er in die Gegend hinaus starrte, — laßt mich nachrechnen...

Und Euere Frau war schon todt, als Ihr zurückkam? Meine Frau? Ja, die war todt. Natürlich, sonst würde ich meine Schwester nicht zu mir genommen haben.

Wie lange wart Ihr denn eigentlich verheirathet? Cist wohl nicht lange gewesen?

Sist Gottes besondere Fügung, daß das Kind hat am Leben bleiben können, wie alt war es, als seine Mutter starb?

Jardinischen Dampfers „Cagliari“ festgenommen und blieb dort 5 Monate bis Juli 1858.

Begnadigung. Die „Anglo-Amerikanische Correspondenz“ meldet, daß der Minister des Innern, Hardy, der Königin empfohlen habe, den in Manchester zum Tode verurtheilten Fenier Macquarie (dessen Schulo unter andern auch von Allen Richterstatten bezeichnet wurde) ohne Bedingung zu begnadigen.

Schweden.

* Stockholm, 10. Nov. Ueber den Gesundheitszustand des Königs schreibt die offizielle „Post Tid.“, daß nach der am 30. Sept. stattgefundenen Fisteleoperation derselbe im Ganzen zufriedenstellend gewesen sei.

Frantzösische Waffenbestellung. Laut „Aktionblatt“ hat die französische Regierung bei der schwedischen Eisenwaaren-Fabrik zu Gefelluna 60,000 Stück Säbels-Bayonnette bestellt, die bis März 1869 vollständig zu liefern wären.

Provinzial-Beitung.

Breslau, den 15. November. [Tagesbericht.]

[Furchtbare Explosion.] Heute Nachmittag um 1 1/4 Uhr ereignete sich in der hiesigen Gasbeleuchtungs-Anstalt der Actien-Gesellschaft auf der Siebenhüfenerstraße Nr. 8, 9 und 10 ein sehr beklagenswerther Unfall.

so furchtbaren Gewalt, begleitet von einer donnerähnlichen Detonation, daß die auf der Siebenhüfenerstraße belegenen Häuser von der Verbindungsbahn an bis zur „Stadt Freiburg“, sowohl auf der rechten als linken Seite eine so große Erschütterung erlitten, daß auch nicht eine Fensterscheibe ganz geblieben ist.

Ein zweiter Referent berichtet über diesen schrecklichen Unglücksfall Folgendes: Heute Nachmittag in der 2. Stunde waren in dem Regulirungshause der Actien-Gasanstalt auf der Siebenhüfener-Straße mehrere Arbeiter beschäftigt, als plötzlich eine furchtbare Explosion erfolgte, wodurch das bezeichnete Gebäude selbst vollständig zerstört wurde.

§§ [Festliches.] In der hiesigen Diaconissen-Anstalt Welhamien wurde gestern Abend um 5 1/2 Uhr eine sehr erhebeude Feier begangen. Die Anstalt feierte ihr 15. Kirchwahrsfest nebst dem Geburtsfest ihrer hohen Protectorin, Ihrer Majestät der Königin-Wittve Elisabeth.

a. [Die Kreuze], welche den Studirenden verliehen worden sind, haben einen matten silberartigen Ueberzug. Sie tragen auf dem Avers das „W“ des Königs mit der Umschrift: „Preussen Siegreichem Heere“; in den Fingerring des Kreuzes stehen die Worte: „Gott war mit uns, ihm sei die Ehre“, der Revers trägt in der Mitte einen auf einer Krone sitzenden Adler, darunter die Zahl 1866.

§§ [Von der Friedrich-Wilhelm-Victoria-Landesstiftung.] In der gestrigen Sitzung des Vorstandes wurde beschlossen, daß diesmal am bevorstehenden Vermählungstage des Kronprinzlichen Paars, am 25. Januar l. J. drei Brautpaare aus den Fonds der Stiftung ausgestattet werden sollen.

Man drückt den Brunnen zu, wenn das Kind ertrunken ist; es ist aber jedenfalls gut, wenn er auch dann zugebetet wird. Diese einfache Lebensweisheit erlangte der dürftigsten Anwendung an dem äußeren Ufer des Stadigrabens; an inneren schäft ein doppeltes Drahtgitter, eine lebendige Hecke und Buschwerk an den Böschungen, dagegen sind die Ufer von der Oblauerthor-Brücke bis zur Vorwerkstraße, von der Kaiserl. Kasernen bis zum Nilaltpforte nicht nur feil, wie die übrigen Theile, sondern ohne jegliche Barriere, das Straußwerk ist durch die Umänderungen verschwunden.

zwar besser als nichts, aber unzureichend. Also Hilfe, baldige Hilfe — zur Verhütung ferneren Unglücks!

+ [Von dem hiesigen Kreisgericht] ist für das laufende Geschäftejahr vom 1. Dezember 1867 bis Ende November 1868 der königliche Kreisgerichtsath von der Velde, und zu dessen Vertreter der königliche Kreisgerichtsath Schaubert zum beständigen Commissarius ernannt worden.

Wie nothwendig es ist, daß die öffentlichen Plätze, namentlich wo Wasserläufer in der Nähe sind, bei dem sich jetzt allmählich bildenden Glatteis, mit Sand bestreut werden, zeigt folgender Unfall.

Die Reclamation blieb aber leider fruchtlos. Jetzt hat der arme Mann außerdem noch 5 Sgr. Stempelpflichten für dieselbe nachzahlen müssen. Eine Verpflichtung zu dergleichen Stempelpflichten in Militär-Angelegenheiten haben wir nirgends finden können, auch sind — so viel wir wissen — früher niemals Stempel zu solchen Reclamationen verlangt worden.

Aus dem Riesengebirge, 14. Nov. [Stempelgabe. — Geseftlicher Mann, dessen einziger Sohn zum Militärdienst eingezogen war, reclamirte denselben vor einiger Zeit, indem er nachwies, daß er alt und krank sei und ohne seinen Sohn das Gewerbe nicht mehr betreiben, sein Brot nicht mehr verdienen könne.

E. Girschberg, 14. Nov. [Das Concert des Männergesangsvereins] fand gestern Abend bei Häuser im Arnoldischen Saale unter Leitung des Hrn. Lehrer Gröger, Dirigent des Riesengebirgs-Sänger-Bundes, statt.

© Schwebdrit, 11. Novbr. [Mahl- und Schlachtsteuer. — Das frühere Festungsterrain.] Der Beschluß der Communalbehörden in der Mahl- und Schlachtsteuer-Angelegenheit hat, wie man aus den jüngsten Verhandlungen im hiesigen Bürgerverein entnehmen konnte, nicht allgemeine Billigung gefunden.

Man würde kaum geglaubt haben, daß der Mann, dessen Augen jetzt mit einer so hingebenden und besorgten Färtlichkeit, auf dem schönen an ihn geschmiegenen jungen Mädchen ruhten, und dessen Stimme so sanft und liebevoll klang, derselbe sei, der kurz vorher in der gewöhnlichen und beschränkten Auffassung des Landvolkes mit seinem Gaste verkehrt habe.

Gerr Ubler ist unten, Elise, sagte er, nachdem er sie noch eine kurze Zeit mit väterlicher Freude betrachtet, ist es Dir unangenehm? Er wird wohl bald gehen, und ich begleite Dich dann zurück.

Ich wäre schon lieber mit Dir allein gewesen, Papa, aber wir dürfen's ihm nicht merken lassen, das würde unartig sein.

Sa, das würde unartig sein, wiederholte er, als ob er sich diese für ihn ungewohnte Auffassung selbst klar machen wollte, — er schwacht gern, vielerlei durcheinander, 's ist so seine Art, wir dürfen's ihm nicht merken lassen.

Als sie sich dem Hause näherten, trat des Einnehmers Schwester aus der Thür. Sie richtete ihre lange knöchige und hagere Gestalt hoch auf, als sie das junge Mädchen erblickte, und stemmte unwillkürlich ihre Arme in die Seite, als ob sie sich zu einem Angriffe rüsten wolle.

Guten Abend, Tante, sagte Elise schüchtern, und ohne ihre Augen zu erheben, das Kopftuch kann ich erst morgen mitbringen, es war noch nicht fertig.

Noch nicht fertig, höhnte die Tante, kann mir's denken! S'ist immer viel, daß Dir's jetzt noch eingefallen, und Du's nicht ganz vergessen hast, davon zu sprechen. Und wie gepugt Du wieder bist? Pafst sich das für —

Gerr Ubler ist unten, Annemarie, unterbrach sie im leisen aber bestimmten Töne der Einnehmer — fange jetzt kein Scandal an, das rathe ich Dir, oder —

Nun, oder? fragte sie herausfordernd.

Schier Dich hinein, rief er, sich seinem Zorn überlassend, aber noch immer mit verhaltener Stimme, ich sage es Dir jetzt noch im Guten.

Komm, mein Kind, sagte sie bei der Hand nehmend, ihr Vater,

laß sie, — sie glaubt Dir's ja doch nicht, was hilft es Dir, — komm hinunter vor die Thür — und Du! — doch warte bis später.

(Fortsetzung folgt.)

** Breslau, 14. Nov. *) [Sternschnuppen.] Die in der verkloffenen Nacht auf der hiesigen Sternwarte angestellten Beobachtungen über die erwarteten Sternschnuppen-Erscheinungen wurden einesheils durch das helle Licht des Vollmondes beeinträchtigt, andererseits hatte der Himmel schon von den ersten Abendstunden ab bei schwachem Südwest-Winde mit leichtem und mit dichtem Cirrus-Gewölk sich bezogen, welches aus eben dieser Himmelsrichtung kam.

*) Wir danken für die freundliche Einsendung, bitten aber, ähnliche interessante Mittheilungen uns nicht später zumachen zu lassen als in anderen hiesigen Zeitungen. Wir haben nämlich obigen höchst interessanten Bericht erst am heutigen Morgen erhalten.

der dichten Massen dem Kometen auf seinem Wege im Raume zu folgen scheinen. An jedem 13. November durchkreuzt die fast in einem Kreise sich um die Sonne bewegende Erde diese sehr langgezogene elliptische Kometen- und Meteor-Bahn und begegnet so einer mehr oder minder großen Zahl dieser festen Partikeln, welche mit cometary-scher Geschwindigkeit (von 6 Meilen in 1 Secunde) in die Erd-Atmosphäre gelangend, sich entzünden, bei ihrer vorherrschenden Kleinheit meist ganz verzehrt werden und nur in seltenen Fällen den Charakter der in größeren Massen zur Erde niederfallenden Meteorsteine haben werden.

1. Leitfaden beim Unterricht in der Geschichte des preussischen Vaterlandes. Vierte Auflage. Pr. 1 gGr.

2. Leitfaden für den Unterricht in der Geographie von Europa. Vierte verbesserte Auflage. Von Augustin Häkel, Schullehrer. Breslau 1867. Pr. 1 Sgr. In Commission von G. P. Aderholz's Buchhandlung (S. Vorh.).

Von der Wegründung des preussischen Staates ausgehend und die Geschichte des Preussenlandes und der Provinz Schlesien an geeignetem Orte in sich aufnehmend, schließt Nr. 1 mit den Ereignissen des Jahres 1866 ab. Nr. 2 bezieht sich dem Allgemeinen die Staaten von West-, Süd-, Mittel-, Nord- und Ost-Europa. Der norddeutsche Bund und hier besonders der preussische Staat werden bei Mittel-Europa sonders behandelt.

[Heder's Briefe.] Gleich nach dem Kriege im vorigen Jahre hatte Friedrich Heder in Amerika seine Ansichten über die neuen deutschen Zustände in zwei Briefen an Freunde niedergelegt, die ganz oder theilweise durch die Zeitungen veröffentlicht, Aufsehen erregten.

Mit einer Beilage.

[2522] Bekanntmachung. In unser Firmen-Register ist Nr. 2157 die Firma C. Hoffmann...

[2523] Bekanntmachung. Die in unsern Procuren-Register unter Nr. 325 eingetragene, der jetzt verwittw. Frau Kaufmann Lewitsohn...

[2521] Bekanntmachung. In unsern Gesellschafts-Register sind heute zufolge Verfügung vom 30. October d. J. bei Nr. 5...

Der königliche Geheime Ober-Regierungs- rath und Vice-Präsident Dr. Elwanger zu Kiel ist aus dem Vorstande ausgeschieden.

Eingetragen zufolge Verfügung vom 30. October 1867 am 4. November 1867. Spezial-Acten zu den Acten über das Gesellschafts-Register...

Der königliche Legations-Sekretair Johannes Graf Renard zu Goch...

Eingetragen zufolge Verfügung vom 30. October 1867 am 4. November 1867. Spezial-Acten zu den Acten über das Gesellschafts-Register...

Concurs-Eröffnung. [2518] Königl. Kreis-Gericht zu Bunzlau. Erste Abtheilung.

Den 8. November 1867, Vormittags 10 Uhr. Ueber das Nachlass-Vermögen des Rittergutsbesizers und Hauptmanns a. D. Johann Günther von Dallwitz...

Zum einstweiligen Verwalter der Masse ist der Herr Rechtsanwält Nißberg hier bestellt. Die Gläubiger des Gemeinschuldners werden aufgefordert...

Allen, welche von dem Johann Günther von Dallwitz'schen Nachlasse etwas an Geld, Papieren oder anderen Sachen in Besitz oder Gewahrsam haben oder welche an ihn etwas verschuldet, wird aufgegebten, von dem Besitz der Gegenstände bis zum 10. December 1867...

Der Concurs über das Vermögen des Kaufmann Robert Friedemann von hier ist beendet. [2519] Wreslau, den 9. November 1867.

[4342] Bekanntmachung. Das zu den, im hiesigen Kreis belegenen, Gaimelgruben Elisabeth und Wallhofen und den Steinblengruben Paulus und Louise im Heubener Schwarzwalde pro 1868...

Die Verierungsbedingungen sind im hiesigen Bureau zur Einsicht ausgelegt und können auch gegen Copialeneinsicht abschrislich auf Verlangen mitgetheilt werden.

Auctions-Vortsetzung. Dienstag den 19. November d. J., Vormittags von 9 1/2 Uhr ab...

Auction. Montag, den 18. November 1867, Vormittags 8 1/2 Uhr werden in dem Hospital zum heiligen Geist, Kirchstraße Nr. 15...

Concurs-Eröffnung. [2518] Königl. Kreis-Gericht zu Bunzlau. Erste Abtheilung. Den 8. November 1867...

[76] Bekanntmachung. Am 24., 25. und 31. October und 1., 7. und 8. November d. J. ist die 132. Auction verfallener Pfänder im hiesigen Stadt-Verkaufs- Amte abgehalten worden.

Table with columns for lot numbers and prices. A. Aus dem Jahre 1863. B. Aus dem Jahre 1864. C. Aus dem Jahre 1865.

Die hethetigten Pfandgeber werden daher hiermit aufgefordert: sich in unserm Stadt-Verkaufs- Amte bis spätestens den 15. December 1867 zu melden...

Wreslau, den 7. December 1866. Der Magistrat hiesiger Haupt- und Residenzstadt.

Auction. Dienstag, am 26. November d. J. von Vormittags 10 Uhr ab und event. am nächstfolgenden Tage wird in dem Weinreich'schen Hause...

Freiwilliger Verkauf. Das auf dem neuen Ringe hieselbst unter Nr. 636 belegene Brauhaus...

Poln. Wisa, den 14. November 1867. Notte, Justiz-Rath, Rechts-Anwalt und Notar.

frische Blut- und Leberwurst vorzüglich zubereitet, wozu ergebenst einladet: C. Rakner, Kupferschmiedestr. 39, zum Bar auf der Dregel.

Brauerei zur Grünsche, Neusche-Strasse Nr. 7, heute Sonnabend Früh von 10 Uhr ab frische Blut- und Leberwurst, wozu freundlichst einladet August Scholz.

Damast-Servietten und Damast-Tischtücher von vorzüglicher Qualität offerirt 25 pCt. unter dem Fabrikpreise: Wilhelm Regner, Fischzug- u. Leinwd.-Handlg. Ring 29, goldene Krone.

Zur Kenntniß meiner Reisetheilnehmer und gleichzeitig als Beweis, in wie liebenswürdigster Weise Herr von Lesseps in Paris, der Erbauer des Suez-Kanals, die Reise unterstützt:

Egypten. Compagnie Universelle du Canal Maritime de Suez.

Paris le 5 Novbr. 1867. Paris, den 5. Novbr. 1867. A Monsieur Louis Stangen à Vienne. An Herrn Louis Stangen zu Wien.

J'ai l'honneur de vous assurer réception de la lettre que vous m'avez adressée pour me faire part de votre projet de visiter les travaux du Canal de Suez...

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Je n'ai pas besoin de vous dire, que vous trouverez, ainsi que vos Compagnons de voyage, dans nos divers campements aide et au besoin protection.

Königl. Preuss. Frankfurter Lotterie. Ziehung 1. Klasse am 12. December d. J., ausgestattet mit Haupttreffern von event. 100,000, 80,000, 70,000, 60,000, 40,000, 20,000, 10,000 Thlr. u. s. w.

Verkaufs-Anzeige. Ein schöner Gasthof in einer ziemlich großen Gebirgsstadt, welcher sich auf ca. 30,000 Thlr. verzinst...

Mein Leinen- und Baumwollen-Waarenlager befindet sich wieder während des Dresdener Markts im Hofe der Herren Rieth & Schmidt. F. A. Hartmann, Cudowa.

Berlin. Den Herren Abgeordneten empfehle mein 40 geräumige, gut möblirte Frontzimmer enthaltendes Hôtel Bristol, Große-Friedrichs- und Taubenstr. u. d. Gute Table d'hôte. Väder. Abonnementpreise. Franz Süder.

Zur Erweiterung eines bereits existirenden industriellen Establishments, welches ohnweit der Schleifischen Gebirgs-Eisenbahn, in einer Kreis-Stadt gelegen...

Gemäldeverkauf. Verschiedene Gemälde des verstorbenen Professor König stehen zum Verkauf im Ausstellungsraum des Herrn Glasmaler Seiler, Neue Taschenstraße 5.

Pfannkuchen. nach eigenem Modus, mit Ananas, Punsch, Vanille, Maraschino u. s. w. Ein solcher Pfannkuchen ist ein wahrer Genuss...

Abführungs-Pillen. Dieses vortheilhafte vegetabilische Abführungsmitel, ebenso bequ岸 als angenehm, ist das sicherste Mittel gegen Verstopfung...

Militär-Bildungs-Anstalt auf dem Lande, im Anschluss an das Pädagogium Ostrowo bei Filehne. Sichere Vorbereitung zum Fähnrichs-Examen. Hon. 100 Thlr. quart. Prospekte durch den Director.

Bei Fromig's und Sohn in Berlin ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben, in Breslau vorräthig in Ring Nr. 14, Preibatsch's Buchhandlung, Becherseite.

Landwirthschaftlicher Notiz-Kalender auf 1868. Elegant in Cambrie gebunden, mit Tafeln und Beilagen. Preis 15 Sgr. Der Kalender enthält Alles, dessen der Landwirth für seine täglichen Notizen bedarf...

Von Brehm's Illustriertem Thierleben erscheint soeben im Verlag des Bibliographischen Instituts eine Wohlfeile Volks- und Schulausgabe von Friedrich Schödler (Verf. vom „Buch der Natur“).

Bewährt hat sich, was der hochverdiente Leunis vor drei Jahren vorausgesagt hat: „dass Brehm's Thierleben auf dem Gebiete der populären Naturgeschichte nicht nur eines der gründlichsten und interessantesten, sondern das beste Buch zu werden verspricht...“

Die Volksausgabe ist räumlich zwar nur auf den dritten Theil der großen Ausgabe beschränkt, wird aber in diesem Raum die große Mehrzahl der Illustrationen aufnehmen, die meist nach dem Leben gezeichnet, auf Reisen in den Tropen und in nicht weniger als elf zoologischen Gärten Europas gesammelt worden sind.

Der Ausverkauf des J. Herzberg'schen Waarenlagers, bestehend in seidnen, wollenen, halb wollenen und baumwollenen Waaren, sowie französischen Chales und Tüchern in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen beginnt am 13. November d. J., Carlplatz Nr. 2, eine Stiege.

In Breslau bei F. Goerg, Resculap-Apothek. Eine Locomobile und Dreschmaschine steht in Oepeln zur Vermietung, und wollen Reflectanten sich wegen näherer Bedingungen an Herrn Alt. Bahnhof Oepeln, wenden.

Fabrikanten. denen hier eine Niederlage erwünscht wäre, erbietet sich ein Kaufmann mit großem Vorrath, auch guter Lage, am liebsten Wolle, Baumwolle, Zwirn oder auch fertige Stoffe...

Töpserei-Verkauf. Die alleinige Töpserei in der Kreisstadt Löwenberg, welche aus neuen massiven Gebäuden und einem großen Gemäße und Obstgarten besteht, bin ich Willens, sofort aus freier Hand zu verkaufen.

Ed. Soller, Piano-Fabrik, Liegnitz, empfiehlt Flügel u. Pianino's.

Die Kölner Domb. Geld-Lott. ist die einzige Lotterie, in welcher bei einem Einsatz von nur einem Thaler für ein ganzes Original-Loos gewonnen werden müssen: Thaler 25,000 — 10,000 — 5000 — 2000 — 1000. Niedrigster Gewinn 20 Thlr. — Bei dem enormen Begehre sind Loose für die nahe bevorstehende Ziehung nur noch kurze Zeit zu beziehen aus [3893] Schlesinger's Haupt-Agentur in Breslau, Ring 4, erste Etage.

Mein Manufaktur-Engros-Geschäft befindet sich jetzt Blücherplatz Nr. 10. [5502] Edmund Cohn.

Kais. Königl. Depot öst. Cigarren, Rauch- und Schnupftabake, Ohlauerstr., neben der Wache, Ohlauerstr. [3914] Max Friedländer.

En gros. Markt-Anzeige. En détail. A. A. Reimann, Zeichner aus Berlin, empfiehlt seinen werthen Kunden vorgezeichnete Weißwaaren in größter Auswahl, neuesten Dessins und feinsten Stoffen bei bekanntlich reifer Bedienung. Mein Stand und Firma ist [3906] einzig und allein Niemerzeile, vis-à-vis dem goldenen Kreuz. Hochachtungsvoll A. A. Reimann, Zeichner in Berlin, Leipzigerstraße Nr. 101.

Marshall Sons & Co., Gainsborough, Locomobilen u. Dampfdreschmaschinen, die bei solider und äußerst einfacher Bauart Ausgezeichnetes leisten. — Verticale Dampfmaschinen von 1 bis 10 Pferdekraft, besonders zum Betriebe in Städten geeignet, weil wenig Raum beansprucht wird und keine Baulichkeiten erforderlich sind. Gatter- und Kreisfägen, sowie Mahl- und Schrotmühlen zum Dampftrieb empfehle sämmtlich unter Garantie der Güte. — Cataloge und jede weitere Auskunft gratis. H. Lambert, Neue Schweidnitzerstraße 9, Breslau. Alleiniger Vertreter für Schlesien und Posen. [8447]

Blätter-Tabak-Lager von [3911] Carl Friedländer, Ring Nr. 58, bietet eine Auswahl schöner preiswerther Tabake: Ambalema, Java, Carmen, Palmyra, Giron, Bestgut, Erdgut, Cuba-Tabake, Brasil-Tabake, Pfälzer Tabake, Uckermärker Tabake. Mustersendungen berechne zum Engros-Preise. Carl Friedländer, Ring Nr. 58.

Für Kaufleute! Eine leistungsfähige Cigarrenfabrik hier, übernimmt Aufträge jeder beliebigen Größe von nur realen Fabrikaten bei promptester Ausführung. Vielen dürfte dadurch Gelegenheit geboten werden, ihr Lager auf die vortheilhafteste und bequemste Weise jederzeit assortirt zu halten. Gefällige Offerten sub H. F. E. 130 im Stangen'schen Annoncen-Bureau, Carlsstraße Nr. 28. [3918]

Durch vortheilhafte Erwerbung einer Fabrik von echten Wiener Kaffee-Extractions-Maschinen bin ich in den Stand gesetzt, die so beliebten Maschinen in allen Größen, mit weiß Porzellan- und auch schwarz Holzunterlas, bedeutend billiger wie bisher und unter Garantie verkaufen zu können. [3635] Marcus Kanter, Ring u. Blücherplatz 10/11.

Breslauer Korn. Der Kornbranntwein hat ungeachtet einer Anzahl von gemischten Producten seinen alterwürdigen Ruf erhalten und mit Recht, denn kein spiritusches Getränk wirkt stärkender und belebender auf den Körper als dieser. Der unter dem Namen „Breslauer Korn“ allgemein bekannte Branntwein wird seit 30 Jahren in meiner Dampf-Brennerei aus reinem Roggen fabricirt und unter Garantie verkauft. Ich empfehle denselben das preussische Quart 6 Sgr., alten abgelagerten 8 und 12 Sgr. [5092] Zur Bequemlichkeit des geehrten Publikums hat die Handlung des Herrn W. Kirchner, Hintermarkt 7, und des Herrn H. Seewald, Tauenzienstr. 63, die Güte, denselben in ganzen und halben Flaschen zu Fabrikpreisen zu verkaufen, für die Glasflasche wird 1 Sgr. berechnet. S. Böhm, Mühlgasse Nr. 9.

Der Besitzer eines Fabrik-Geschäfts wünscht für seine Reisebesuche, bei Speceristen und Papierhändlern im größten Theile Oberschlesiens seit Jahren eingeführt, eine Agentur zu übernehmen. Franco-Offerten werden unter R. P. poste rest. Neisse erbeten. [3919] Das seit Jahrhunderten berühmte, wegen seiner vorzüglichen Eigenschaften von vielen ärztlichen Autoritäten empfohlene Mersburger Bitter- oder Schwarzbier wird als bewährtes Kräftigungsmittel wiederholt erproben und ununterbrochen verhandelt. Preis ab hier a Flasche 4 Sgr. bei Franco-Rückgabe der Flasche 6 Pf. vergütet. Wiederverkäufer angemessenen Rabatt. Mersburg a. d. Saale 1867. [2602] Carl Berger, Stadt-Brauerei.

Alte Watte für Wa-fabrikanten ist wieder vortätig und billig zu verkaufen. [5498] J. R. Feldmann, Friedrich-Wilhelmstraße 2 a.

150 Maßschafe stehen veräußlich auf dem Dom. Juzella bei Krappitz. [4339] Feinstes echt Banater Weizen, oder Wiener Königsweizen, das Pfd. 3 1/2 Sgr., 20 Pfd. 65 Sgr., Banater Weizen-Gries, das Pfd. 4 Sgr., 20 Pfd. 75 Sgr., Süße echt türkische gebackene Pflaumen, das Pfd. 3 Sgr., 20 Pfd. 55 Sgr., Echt Grünstädter Wein-Essig, das Quart 5 Sgr., der Eimer 7 1/2 Sgr., Feinstes Gebirgs-Simmenthal, die Flasche 10 Sgr., das Pfd. 8 Sgr. empfiehlt [5513]

Julius Neugebauer, Schweidnitzerstraße Nr. 35, zum rothen Krebs. Oberfilz, Sohlenfilz, Futterfilz } in allen Farben, Filzschubblätter, etwas Neues, baumwoll. Einfaschänder, Plätschstreifen und Krimmerbesatz, sowie sämmtliche Artikel für Hutmacher empfiehlt billig [5497] C. W. Wenzel, Schmiedebrücke 21.

Salami-Wurst, nach neuester Wiener Art bereitet, sowie alle übrigen Wurst- und Fleisch-Pasteten en gros und en détail, empfiehlt billig [3908] Markus Kretschmer jr., Wurstfabrik in Bentzen OS. An Orten, wo ich noch nicht, oder ungenügend vertreten bin, erlicte ich Niederlagen. Eine Milchpacht wird gesucht. Anerbietungen erbeten unter Chiffre G. G. Wiesau, Kreis Sagan poste restante. [4340] Frische Hummern, frischer Silberlachs und Schellfisch bei E. Hahndorf, Weidenstraße Nr. 29. Verkaufsplatz: Borm. am Neumarkt. In unserm Destillations-Geschäft ist eine Lehrlingsstelle vacant. [5508] Otto Unger & Sohn, Friedrich-Wilhelmstraße Nr. 2 b.

Ein junger Kaufmann, welcher in Thüringen gut routinirt ist, wünscht respectable Häuser, gleich welcher Branche, probationsweise zu vertreten. Gefällige Offerten beliebe man sub W. V. fr. an S. Engler's Annoncen-Bureau in Leipzig gelangen zu lassen. [3923] Ein junger Mann, noch activ, sucht als Verkäufer oder Reisender pro 1. Januar 1868 Engagement in einem Modes, Schnittwaaren-, Tuch- oder auch Posamentier- und Band-Geschäft. [4337] Derselbe ist bereits 9 Jahre in diesen Branchen thätig und die besten Papiere stehen ihm zur Seite. Gefällige Offerten bitte unter poste restante H. H. 40 Waldenburg i. Schl. einzuliefern.

Breslauer Börse vom 15. November 1867. Amtliche Notirungen.

Table with multiple columns listing market prices for various goods including bonds, currencies, and commodities. Includes sections for 'Inländische Fonds', 'Wechsel-Course', and 'Ausländische Fonds'.

Die Börse war abwartend, nur in Oberschles. Actien Lit. B. fand ein lebhafter Umsatz von 7 1/2 bis 75 statt. Fonds angeboten. Besantw. Redacteur: Dr. Stein. — Druck von Graf, Barth und Comp. (W. Friedrich) in Breslau.

Manufaktur-Waaren, modern und fein, werden während des Marktes billig en gros verkauft [5425] Graupenstraße, Wiener's Hôtel garni.

Pferde-Verkauf. Mit einem Transport von ca. 60 eleganten Reit- und Wagen-Pferden aus den edelsten Gestüthen Ost-Preußens sind wir zum bevorstehenden Pferdemarkt hier eingetroffen und stehen Oerthor, Ballhof zum Verkauf. [5500] Raphael u. Gustav Friedmann, gen. Strieler.

Bei dem hiesigen Wirthschafts-Amt Guttenberg hat der Bod-Verkauf begonnen. [4272]

Der Bod-Verkauf auf der Herrschaft Grosburg bei Strehlen hat begonnen. [4293] Ein edler Schimmelhengst, 5' 10", (Naturfellenheit) habe ich während des Pferde-Marktes, Oerthor, Ballhof, zum Verkauf. [5501] Gustav Friedmann, gen. Strieler jr.

Messin. Citronen, Messin. Apfelsinen, Ital. Prunellen, Sultan-Pflaumen, Türk. Pflaumen empfangen in schönster Waare u. empfohlen Süssfrucht-, Dollicatoss- und Wioner Vorkost-Handlung. [5490] ohlauer-Strasse Nr. 34. Neue türkische Pflaumen, in großer, schöner, süßer Frucht, empfangen und empfiehlt das Pfd. à 3 Sgr., im Etr. billigt: Paul Neugebauer, Nr. 47. Schröpf- und der Gen.-Landchaft. [3917]

Per 1. Januar wird für ein intell. j. Mann, der Schlesien, Pommern und Süddeutschland in verschiedenen Branchen bereist, der dopp. italien. Buchführung, Correspondenz und schöne Handschrift schreibt, in einem oder dem anderen Fache ein Engagement gesucht. Miththeilg. sub D. 49 Exped. der. Bresl. Sta. [3917]

Ein junger Kaufmann, welcher in Thüringen gut routinirt ist, wünscht respectable Häuser, gleich welcher Branche, probationsweise zu vertreten. Gefällige Offerten beliebe man sub W. V. fr. an S. Engler's Annoncen-Bureau in Leipzig gelangen zu lassen. [3923] Ein junger Mann, noch activ, sucht als Verkäufer oder Reisender pro 1. Januar 1868 Engagement in einem Modes, Schnittwaaren-, Tuch- oder auch Posamentier- und Band-Geschäft. [4337] Derselbe ist bereits 9 Jahre in diesen Branchen thätig und die besten Papiere stehen ihm zur Seite. Gefällige Offerten bitte unter poste restante H. H. 40 Waldenburg i. Schl. einzuliefern.

Es ist die Stelle eines Buchhalters in einem umfangreichen Geschäft neu zu besetzen. Mit derselben ist von Anfang an ein Gehalt von 450 Thlr. jährlich verbunden mit der Aussicht auf Verbesserung im Falle der wiesener Thätigkeit. Qualifizierte Bewerber wollen ihre Meldungen sub L. 16 poste rest. Breslau franco niederlegen. [5367] Ein Knabe, Sohn rechtlicher Eltern, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, kann sich als Lehrling melden in der Modewaarenhandlung bei M. Bricter, Albrechtsstraße 7. [5507] Für mein Schnitt- und Tuchwaaren, Baumwoll- und Leinwand-Geschäft suche ich zum baldigen Antritt einen Lehrling, welcher die nöthigen Schulkenntnisse besitzt und der polnischen Sprache mächtig ist. Darauf Reflectirende belieben sich franco an mich zu wenden. [4336] Louis Schild aus Kattcher O/S.

Verlag von Eduard Trowend in Breslau. Borrätig in allen Buchhandlungen: Gedichte von Emil Nittershaus. Zweite stark vermehrte Auflage. Min.-Format. 3 1/4 Bog. In höchst eleg. Rosalt-Einb. mit Goldschm. Preis 2 Thaler. Warmer Patriotismus, glühende Begeisterung für alles Schöne und Große und ein tiefes Mitgefühl für das Wohl und Wehe seiner Mitmenschen kennzeichnen diese Ergüsse eines wahren Dichters. [1306]

Durch das merkantilische Placierungs-Gesamt von A. Goetsch u. Co. in Berlin, Lindenstr. 89, können jederzeit passende Engagements erhalten: Commis aller Branchen auch Buchhalter u. Correspondenten, Geschäftsführer, Reisende etc., ferner Assistenten- und Bureau-Beamte, Rechnungsführer, Fabrik-Inspectoren, sowie Verwalter resp. Aufseher für Fabriken, Holz- und andere Engros-Geschäfte. Honorar nur für wirtliche Engagements-Bermittelung. [4281]

Ein Commis (Spezerist), der polnischen Sprache mächtig, kann sich zum sofortigen Antritt melden bei [4322] L. Dorinski in Kattowiz.

Ein Commis (lib. Conf.) der polnischen Sprache mächtig und mit guter Handschrift wird für einen Tuch- und Herrengarderobegeschäft von neuem ab gesucht. [4328] Fr. Anm. mit Abschrift der Zeugnisse wird erbeten. L. Schlesinger jr. Gleiwitz.

Es ist die Stelle eines Buchhalters in einem umfangreichen Geschäft neu zu besetzen. Mit derselben ist von Anfang an ein Gehalt von 450 Thlr. jährlich verbunden mit der Aussicht auf Verbesserung im Falle der wiesener Thätigkeit. Qualifizierte Bewerber wollen ihre Meldungen sub L. 16 poste rest. Breslau franco niederlegen. [5367]

Ein Knabe, Sohn rechtlicher Eltern, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, kann sich als Lehrling melden in der Modewaarenhandlung bei M. Bricter, Albrechtsstraße 7. [5507]

Für mein Schnitt- und Tuchwaaren, Baumwoll- und Leinwand-Geschäft suche ich zum baldigen Antritt einen Lehrling, welcher die nöthigen Schulkenntnisse besitzt und der polnischen Sprache mächtig ist. Darauf Reflectirende belieben sich franco an mich zu wenden. [4336] Louis Schild aus Kattcher O/S.

Ein Geschäfts-Notul, Ring 52, erste Etage zu vermieten. Mieths-Preis 350 Thlr. Näheres daselbst. [5208]

Carlsstraße 7 ist Termin Ostern 1868 die 2. Etage zu vermieten. [369] Table with columns: 14. u. 15. Novbr. Abs. 10 u. 12.6 u. Rom. 2 u. 2 u. ...

Preis der Cereallen.

Table with columns: Waare, Weizen weiss, Roggen, Gerste, Hafer, Erbsen, etc. with prices.

Notirungen der von der Handelskammer ernannten Commission zur Feststellung der Marktpreise von Raps und Rüben.

Pro 150 Pfd. Brutto in Silbergr. Raps 204 195, 190, Winter-Rüben 195, 185 175, Sommer-Rüben 180, 170, 160, Dotter 176, 170, 160.

Kündigungspreise für den 16. November. Roggen 6 1/2 Thlr., Hafer 5 1/2 Thlr., Weizen 90, Gerste 56, Raps 95, Rübel 10 1/2, Spiritus 19 1/2.

Börsen-Notiz von Kartoffelspiritibus pro 100 Qrt. bei 80 Pct. Trallesloer: 19 1/2 G., 19 1/2 B.